



Bern, 17. März 2011

Medienmitteilung

Seilparkboom: Auch der Verband entwickelt sich rasant.

Mitte Februar tagte der Verband Schweizer Seilparks in Gränichen (AG) und stellte die Weichen für die Zukunft. Der anhaltende Boom von Seilparks fordert die Verbandsspitze, nun wurden Zeichen gesetzt. An der Mitgliederversammlung wurden neben einer Aufstockung des Vorstandes auch zwei neue Fachgruppen ins Leben gerufen. Diesen Sonntag üben die Seilparkmitarbeitenden den Notfall zusammen mit den Höhenrettungsspezialisten der Berufsfeuerwehr Bern.

Bereits einen Tag vor der eigentlichen Mitgliederversammlung trafen sich die Exponenten aus den diversen Seilparks zum Erfahrungsaustausch. In verschiedenen Workshops wurden die Inhalte Kommunikation (intern/extern), Sicherheitsstandards und Seilparktests thematisiert. Ebenso konnten spannende Fachvorträge über die Nutzung von Bäumen in Seilparks, aktuell relevante Normen, Organisationen und Zertifikate und das Label „Safety in adventures“ besucht werden. Abgerundet wurde der Anlass mit diversen Ausstellern, die ihre neuesten Ausrüstungs- und Sicherheitsmaterialien vorstellten.

Die Mitgliederversammlung vergrössert den Vorstand

Durch die wachsende Zahl an Mitgliedern auf mittlerweile 23 Seilparks wird auch der Aufgabenbereich der Verbandsspitze immer umfangreicher. Der Entscheid den Vorstand von drei auf sieben Personen zu vergrössern, wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen und die zur Wahl stehenden Personen gewählt. Dies ist ein grosser Schritt in die Zukunft, der den Verband und seine Mitglieder weiter stärken soll.

Gründung von Fachgruppen

Erfahrungen aus den vergangenen Jahren zeigen, dass die Seilparkgäste von heute stets ein Maximum an Sicherheit verlangen und eine hohe Qualität beim Park und beim Material voraussetzen. Mit der Bildung der Fachgruppe Qualitätssicherung steht dem Verband zukünftig ein Organ zur Verfügung, welches sich intern für die Steigerung der Qualität in Seilparks einsetzt. Die Fachgruppe Material fördert den ausrüstungsbezogenen Informationsaustausch unter den Seilparks und führt Verhandlungen in Zusammenhang mit gemeinsamen Einkäufen von Material und Dienstleistungen.

Erlebnis Seilpark

Seilparks sind IN. Dies zeigen auch die Zahlen der Saison 2010. So besuchten gegen 400'000 Gäste die 42 Schweizer Seilparks. Mit Zufriedenheit dürfen wir auch feststellen, dass unsere Mitglieder hohe Sicherheitsstandards setzen. Ein zentrales Element für die Sicherheit im Seilpark ist die Ausbildung des Personals. Aus diesem Grunde organisiert der Verband seit seiner Gründung standardisierte Ausbildungskurse für Seilparkmitarbeitende. Seit verganginem Jahr sind diese Kurse durch die European Ropes Course Association (ERCA) zertifiziert und verfügen damit über eine internationale Anerkennung. Dieses Ausbildungsangebot stösst bei den Seilparkbetreibern auf reges Interesse, so haben seit März 2010 über 140 Schweizer Seilparkmitarbeitende diese Kurse absolviert und wurden entsprechend zertifiziert.

Der Verband Schweizer Seilparks ist überzeugt mit seinen Ausbildungskursen und mit den neuen Fachgruppen einen zentralen Beitrag zur Erhaltung und Steigerung der Sicherheit in Schweizer Seilparks zu leisten.

Kontakt für Medien:

Pit Bangerter, Präsident Verband Schweizer Seilparks
Postfach 47, CH-3000 Bern 13
pit.bangerter@seilparks.ch, 076 315 9301

Bildmaterial:

[Seilparks.ch](http://seilparks.ch), [EQ Images](#), [Keystone](#)

Medietermin:

Sonntag, 20.03.2011, ab 13.30 Uhr, ROPETECH Seilpark Bern, Thunplatz (Eingang Dählhölzliwald)

Anlässlich der gemeinsamen Übung mit der Gruppe Höhenrettung der Berufsfeuerwehr Bern mit den Absolventen des Ausbildungskurses für Tagesverantwortliche bietet sich die Gelegenheit für einen Augenschein vor Ort. Der Präsident des Verbandes Schweizer Seilparks, Pit Bangerter steht für Auskünfte zur Verfügung.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich für das Medietermin anzumelden.

Verband Schweizer Seilparks - seilparks.ch

Der Verband Schweizer Seilparks «seilparks.ch» wurde 2006 gegründet und ist die grösste Vereinigung Schweizer Seilparks. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder und bietet ihnen eine Plattform für Erfahrungsaustausch, Ausbildung und Werbung. Seit 2010 bietet der Verband in Zusammenarbeit mit der Berner ROPETECH GmbH als erster Schweizer Anbieter international zertifizierte Ausbildungskurse für Seilparkmitarbeitende an.

Weitere Informationen: www.seilparks.ch

European Ropes Course Association (ERCA)

Die European Ropes Course Association (ERCA) repräsentiert europäische Trainer, Seilgartenbauer und Organisationen, die Seilgärten betreiben. Der Vorstand und die Arbeitsgruppen vertreten die Interessen aller Mitglieder und fördern die professionelle Weiterentwicklung der Seilgärten. Die ERCA fördert den fachlichen Austausch und die Forschung in der Branche. Sie publiziert Standards zu Bau, Betrieb, Ausbildung und zertifiziert Inspektions- und Ausbildungsstellen.

Weitere Informationen: www.erca.cc